

## Batterien und Akkus richtig entsorgen

Batterien und Akkus enthalten giftige Metalle wie Cadmium und Quecksilber, Blei und Lithium. Sie sind daher gefährliche Abfälle und bedrohen Gesundheit und Umwelt. Somit ist eine sachgemäße Entsorgung notwendig.

Es wäre daher auch empfehlenswert, seine Geräte so lange wie möglich zu nutzen und nicht noch funktionierende Handys, Tablets oder Laptops durch neue Geräte zu ersetzen. Oder vielleicht können Sie Ihre noch funktionstüchtigen Geräte in einem Re-Use-Shop verkaufen.



### Lithium Gewinnung - Umweltverschmutzung

Salzseen in der Atacama-Wüste in Südamerika bilden ein großes Lithium Reservoir. Die Lithiumgewinnung wirkt sich negativ auf die Wasserreserven aus, der Grundwasserspiegel sinkt, Flussläufe, Wiesen und Feuchtgebiete trocknen aus. Die bei der Lithiumförderung entstehenden Staubwolken und der Abtransport der Materialien verursacht Luftverschmutzung.

Gegenstand der Diskussion ist derzeit Lithium, das ein wichtiger Bestandteil von Batterien und Akkus ist. Leider bringt der Abbau des Rohstoffes viele negative Folgen für die Umwelt und Bevölkerung vor Ort mit sich, was den wenigsten Konsumenten bewusst ist.

Da Lithium der wichtigste Bestandteil langlebiger Batterien ist, wird dieses zunehmend für Batterien von E-Autos benötigt. Da derzeit das E-Auto als „umweltfreundlicher“ gilt, als Benzin- oder Dieselautos, besteht die berechtigte Sorge, dass bald sehr viel mehr an Lithium benötigt wird. In einem Elektro-Auto sind, je nach Reichweite, drei bis zehn Kilogramm Lithium!

### Sammlung, Recycling und Wiederverwertung

In Europa landet leider ein großer Anteil an Batterien (und somit Lithium) in Müllverbrennungsanlagen und auf Deponien. Lithium ist giftig, hochreaktiv und leicht entflammbar, daher muss in Recyclinghöfen schon genauestens auf eine sachgemäße Zwischenlagerung geachtet werden.

Mit dem derzeitigen Stand der Technik ist es allerdings nicht möglich, dass Akkus komplett zu recyceln. Das liegt einerseits daran, dass Lithium als unedles Metall besonders schwer aus den Akkus herauszuholen ist. Andererseits ist das Recyceln der wertvollen Stoffe in den Akkus ein hochenergetischer Prozess, der sich wirtschaftlich oft nicht auszahlt. Eine Verbesserung des Recycling-Prozesses ist derzeit Gegenstand der Forschung.

Für den Endverbraucher bleibt daher nur, seine Geräte nicht unbeaufsichtigt aufzuladen und die Akkus möglichst schnell richtig zu entsorgen.